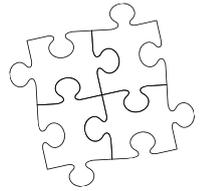


Systemisches Denken und Handeln im Kontext Schule



Angebot für pädagogische Fachkräfte an Schulen, die Grundlagen systemischen Arbeitens kennenlernen bzw. ihr Wissen wiederauffrischen möchten

Inhalt

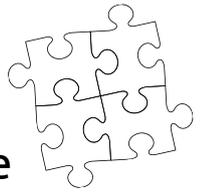
Angesichts der Vielschichtigkeit und Komplexität des Systems Schule leistet der systemische Ansatz wertvolle Unterstützung, herausfordernde Situationen und Probleme zu erkunden und auf eine lösungs- und ressourcenorientierte Weise zu bewältigen.

Systemisch Denken besteht in der Bemühung, Geschehnisse in ihren Wechselwirkungen verstehen zu wollen. Systemisches Denken und Handeln richtet daher den Blick auf die Beschreibung von Zusammenhängen und Beziehungen, indem es einzelne Phänomene strikt an ihren Kontext bindet.

Die Fortbildung will alle Teilnehmenden unterstützen, eine unter Einbeziehung systemischer Perspektiven erweiterte Handlungsfähigkeit im Kontext Schule zu gewinnen. Dazu vermittelt die Fortbildung praxisorientiert Grundprinzipien systemischen Denkens und Handelns für die Arbeit an Schulen. Vorgestellt und gemeinsam an eigenen Fallbeispielen erarbeitet werden u. a. folgende Inhalte:

- System-Sicht des Lebens: Grundbegriffe systemischen Denkens
- Elemente systemischer Gesprächsführung und Moderation
- Systemisches Handwerkszeug:
 - Systemische Fragen: zirkuläres Fragen, Skalierungsfragen, Fragen zur Wirklichkeitskonstruktion und zur Ressourcen- und Lösungsorientierung
 - Hypothesenbildung
 - Systemaufstellungen und Rollenspiele
 - Reframing
 - Tetralemma
 - Kollegiale Fallberatung (bei Bedarf)

Systemisches Denken und Handeln im Kontext Schule



Angebot für pädagogische Fachkräfte an Schulen, die Grundlagen systemischen Arbeitens kennenlernen bzw. ihr Wissen wiederauffrischen möchten

- Arbeiten mit Systemen: Klassentrainings (Sozial- und Konflikttrainings, Anti-Mobbing-Trainings)
- Wechselwirkungen in Kommunikation und Konflikten (Dynamiken und Typen)
- Umgang mit herausfordernden Schüler:innen: das Modell der „neuen Autorität/professionellen Präsenz“
- Was ist hier mein Job? Rollen- und Auftragsklärung

Systemische Arbeitsweisen können eingesetzt werden in verschiedenen Settings, bei unterschiedlichen Anliegen, mit verschiedenen Zielgruppen:

- in Einzelgesprächen mit Schüler:innen, Eltern, Kolleg:innen,
- in Teamsitzungen und der Arbeit an eigenen „Fällen“
- in der Begleitung von Gruppen/Klassen,
- zur eigenen und gemeinsamen Reflexion von herausfordernden Situationen und Problemlagen

**Gerne führen wir auch
Fortbildungen zu einzelnen
Themenschwerpunkten durch!**

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Schule

Kosten: Individuell auf Anfrage

Referent:in: Andreas Raude

Kontakt: ansprechbar@akademie-lernbar.de

Format: Präsenz,
32 Unterrichtseinheiten

Termin(e): auf Anfrage



Ein Angebot der Outlaw gGmbH
www.outlaw-ggmbh.de

Wir finden den Weg. Gemeinsam.
Outlaw
Kinder- und Jugendhilfe